

Informationen der Schulleitung

Sehr geehrte Eltern,
über das Vorgehen zur Umsetzung der Testpflicht wurden Sie gestern ausführlich informiert, das Schreiben ging Ihnen über das Portal zu.

Wir hoffen auf die Wiederaufnahme des Unterrichts am 10.05. für Gruppe 1 (Selbsttests am 10.05. und am 12.05.), am 17.05. für Gruppe 2 (Selbsttests am 18.05. und 20.05.), nach den Ferien fängt dann Gruppe 1 an. Wir werden die Entscheidung der

Schulaufsicht auf unserer Homepage am 07.05. mitteilen (www.mws-mainz.de).

Am 10.05. feiern wir unseren nachgeholt Maria Ward-Tag mit einem Impuls der Schulseelsorge um 12.00 Uhr, anschließend arbeiten die Klassen in Projekten, die Oberstufe trifft sich zu einem digitalen Forum, Ehemalige informieren über ihre Berufswege.

Mit vielen Grüßen
Dr. A. Litzenburger, MWS ■

Wir gratulieren

- Clara Köstler 8b und Nina Jäger 8b zum 1. Preis beim Landeswettbewerb Jugend forscht in Biologie.
- Helen Schindler 8b und Hannah Wermter 8b zum 2. Platz beim Landeswettbewerb Jugend forscht in Chemie.

- Herzlichen Dank an Herrn Schallus für die Betreuung.

Dr. A. Litzenburger, MWS ■

Datenschutz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen, liebe Eltern,
aus gegebenem Anlass möchte ich gerne noch einmal auf unsere geänderte Hausordnung Punkt 6.13 hinweisen:

Das Aufzeichnen von Bild und Ton bei Videokonferenzen mit elektronischen Geräten stellt ebenfalls einen Straftatbestand dar und ist ohne schriftliches Einverständnis der Betroffenen untersagt. Beim Einsatz von Videokonferenzen im oder als Unterricht müssen die Schülerinnen auf das Verbot von der initiiierenden Lehrkraft hingewiesen werden.

Das Aufzeichnen von Ton und oder Bild in Videokonferenzen stellt also nicht nur einen Verstoß gegen unsere Hausordnung dar, sondern auch einen erheblichen Straftatbestand, der strafrechtlich verfolgt werden kann, da damit das Recht am eigenen Bild verletzt wird. Daher weise ich noch einmal ausdrücklich darauf hin und bitte darum, Verstöße zu melden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an datenschutz@mws-mainz.de wenden.

Ihnen und Euch eine gute und gesunde Zeit!

Dr. S. Kraus, Datenschutzbeauftragter der MWS ■

2. Preis beim Umweltpreis des Bistum Mainz für die MWS

Das Bistum Mainz hat die diesjährigen Gewinner des Umweltpreises bekanntgegeben.

Den zweiten Preis erhält die Maria Ward-Schule Mainz für ihre Initiative „Mary's Green Deal – Schöpfung nachhaltig erhalten und gestalten“ (dotiert mit 1.500 Euro).

Schülerinnen, Eltern und Lehrkräfte haben ein „Nachhaltigkeitscurriculum“ entwickelt, das „Schülerinnen durch die stetige Thematisierung kontinuierlich für das Thema sensibilisieren“ soll.

Dazu zählen unter anderem eine Ringvorlesung und ein verbindlicher Projekttag in Klassenstufe zehn zum Thema „Klimawandel“.

Julia Hoffmann, Stellvertretende Pressesprecherin
Bischöfliche Pressestelle des Bistums Mainz ■



Herzlichen Glückwunsch an Hr. Ibach und den Arbeitskreis Nachhaltigkeit.

A. Litzenburger, MWS ■

Hallo-Wach, Ernie und der Sonnenschein....

Die Kraftausdauer kann definiert werden als „... die von der Maximalkraft abhängige Ermüdungswiderstandsfähigkeit gegen lang dauernde sich wiederholende Belastungen...“

Sie wird benötigt zum Beispiel im Schwimmen, beim Eisschnelllauf und im Rudern.

Ahhh... das war das Stichwort! Die Ruderinnen der SRR MWS melden sich mal wieder. Die kennen „lang andauernde sich wiederholende Belastungen“...1000, 2000 oder gar 3000m Wettkampfstrecke, zwischen 100 bis 350 hochintensive Ruderschläge je nach Bootsklasse, und wenn man es richtig macht, fühlt es sich schon nach 15 Schlägen so an, als könnte man auch gern direkt zurück auf die Couch. Mitnichten. Was ist unser Motto? „Wenn Du meinst, es geht nicht mehr, zieh 5 „Dicke“! Zur Not, bis Du im Ziel bist!“ Aufgeben? Vom Gas gehen? Auf keinen Fall!

Ermüdungswiderstandsfähigkeit ist das Zauberwort. Aktiv gegen die Müdigkeit. Sport hilft, am liebsten in der Gemeinschaft. Damit tragen wir uns auch durch andere „lang dauernde sich wiederholende Belastungen“ wie die Pandemie. Mit Einrichtung des MWS-Portals stellten wir unseren Freitag-AG-Termin auf Online-Sport um. Solange die Verordnungen es zuließen, trafen wir uns Dienstags in Kleingruppen auf dem Schulhof. Als sich die Bedingungen änderten, verlagerten wir auch den Dienstag ins Portal. Und da der Muskel nur wächst, wenn er immer wieder mal neue Reize bekommt-gibt es nun auch den Hallo-wach-Sport der Ruderinnen von 8:10 bis 8:20 Uhr. Und hier ein Wort an die Ruderin: Ihr seid einfach Spitze! Auch dieser Termin wird von euch super angenommen und macht mir riesig Spaß!

An Kraftausdauer fehlt es euch wirklich nicht

Für die SRR, Iris Loch, MWS ■

Wenn der Schuh drückt - Hilfsangebote bei persönlichen Krisen

Nach über einem Jahr Pandemie sind die Energie- reserven vieler Menschen aufgebraucht. Vor allem auf Kindern und Jugendlichen lastet die Krise schwer. Freunde treffen, Hobbys nachgehen, unbeschwert den Alltag leben - die derzeitige Situation macht all dies unmöglich. Einigen wächst die Situation mittlerweile über den Kopf und die seelische Not ist groß. Hilfe anzunehmen, kostet da oft viel Überwindung, doch sie ist manchmal der einzige Weg aus der persönlichen Krise. Und so legen wir allen, die sich belastet fühlen oder die sich um andere Sorgen machen, die folgende Zusammenstellung an Kontaktadressen, Telefonnummern, Hilfsangeboten und Informationsmaterialien ans Herz.

Unterstützung durch die Schule gibt es

- bei der Schulseelsorge:
cornelius.herrlich@mws-mainz.de,
christine.krueger@mws-mainz.de
- bei unserer Schulpsychologin Frau Dr. Baron:
katja.baron@bistum-mainz.de
- bei den Vertrauenslehrern:
mirjam.beckmann@mws-mainz.de
julian.bischof@mws-mainz.de
- und natürlich bei den Lehrkräften.

Viele hilfreiche Informationen, Kontaktadressen und weitere Angebote findet man auch im Internet. Im folgenden eine Auswahl an Adressen, die aus unserer Sicht ein breites Spektrum an Themenfeldern abdecken und eventuell auch für eine erste Orientierung hilfreich sein können:

- <https://www.corona-und-du.info/>
(Infoportal zur psychischen Gesundheit für Kinder und Jugendliche; ein Projekt des LMU Klinikums München)
- <https://www.u25-deutschland.de/weitere-hilfsangebote/>
(Ein Angebot des „Arbeitskreises Leben Freiburg“ und dem Deutschen Caritasverband, Allgemeine Krisenberatung und Hilfe bei Suizidgedanken)
- <https://psychologische-coronahilfe.de>
(Psychologische Hilfe während der Corona-Krise; Initiative der „Deutschen Gesellschaft für Psychologie“, Berlin)

- <https://bistummainz.de/schule/katholische-schulen/themenbereiche/schulpsychologischer-dienst/krise-was-nun.../>
(Homepage des Schulpsychologischen Dienstes des Bistums Mainz)

Zudem stehen folgende Rufnummern zur Verfügung:

- Die Telefonseelsorge Mainz/Wiesbaden: 0800-1110111 oder 0800-1110222 (Krisen- und Lebensberatung, ökumenischer Verein des Bistums Mainz, Bistums Limburg, des Evangelischen Dekanats Mainz und des evangelischen Dekanats Wiesbaden), kostenfreie Beratung rund um die Uhr
- Die „Nummer gegen Kummer„: 0800 111 0 550, kostenfreie Beratung durch den Kinderschutzbund Mainz., Sprechzeiten Mo-Fr von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr und Di-Do von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
- Die „Nummer gegen Kummer für Eltern“: 0800-1110550; kostenfreie Beratung durch den Dachverband des größten, kostenfreien, telefonischen Beratungsangebotes für Kinder, Jugendliche und Eltern in Deutschland, Sprechzeiten Mo-Fr von 9 bis 17 Uhr und Di-Do von 17 bis 19 Uhr.

In dringenden Notfällen wenden Sie sich an die Notaufnahme der Rheinhessen-Fachklinik, Hartmühlenweg 2-4, 55122 Mainz, Mo. bis Fr. 7.30 - 17 Uhr 06131 378-2000 oder außerhalb dieser Zeiten 06731 500 (Pforte der Rheinhessen-Fachklinik Alzey) oder wählen Sie die 112.

Corona hat persönliche Krisen verstärkt, doch nicht nur in Pandemiezeiten ist es wichtig, sich zu kümmern, um sich selbst und um andere, die unsere Hilfe brauchen. Wir möchten dazu ermutigen, die Hilfe anzunehmen, denn seelische Gesundheit ist etwas, das uns alle angeht und auf das jede und jeder Einzelne einen Anspruch hat.

J. Troost, MWS ■

Vortrag von Prof. Braus entfällt

Der Vortrag „EinBlick in das jugendliche Gehirn im Ausnahmezustand“ von Prof. Dr. Braus für die Eltern der 7. Klassen entfällt. Geplant war der Termin für den 17. Mai. Aufgrund der aktuellen Umstände müssen wir diesen Elternabend absagen.

Wir konnten aber für den 4. Oktober einen Ersatztermin mit Prof. Braus finden. Selbstverständlich werden die Eltern der kommenden Klasse 8 noch zu gegebener Zeit darüber informiert.

M. Warzecha, MWS ■

Hilferuf von Caritas international

„Es ist ein Corona-Tsunami, der unser Land gegenwärtig überrollt“, erklären uns CaritasKolleg_innen aus Indien. Die Lage dort ist mehr als verzweifelt, sie ist dramatisch. Mehr als 300.000 Neuinfektionen täglich melden offizielle Stellen, doch das ist nur die Spitze eines erschreckend hohen Eisberges. Die nicht dokumentierten und unerkannten Fälle von Corona-Infektionen sind mit Sicherheit sehr viel höher - besonders in ländlichen Regionen oder in den Slums der urbanen Zentren, wo Testmöglichkeiten fehlen und die Menschen dicht an dicht leben. Das indische Gesundheitssystem ist bereits zusammengebrochen. Die Kliniken können den Patientenansturm nicht bewältigen. Menschen werden in den Kliniken und Krankenstationen nicht mehr behandelt. Es fehlt an Sauerstoff, Beatmungsgeräten und Inhalatoren. Täglich sterben tausende Menschen vor den Kliniken, auf der Straße, zu Hause.

Caritas international unterstützt als Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes die indischen diözesanen Caritas-Organisationen. Besonders die medizinischen Hilfen sollen vor Ort verstärkt werden. Im Fokus stehen dabei Pflege und Notversorgung von Covid-19-Patienten. Quarantäne-Zelte in der Nähe der Kliniken sollen diese entlasten und die Erstversorgung von Erkrankten ermöglichen. Dafür werden die Kolleginnen und Kollegen der Caritas Indien Inhalationsgeräte, welche die Symptome lindern, und Sauerstoffmessgeräte anschaffen. Damit können sie beurteilen, wer dringend in die Klinik verlegt werden muss. Caritas Indien wird 300 Aufklärungskampagnen starten, in denen über Hygieneregeln und Impfungen

informiert wird. „Die Kirche und unsere lokalen Partner in Indien betreiben viele Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen. Hier können wir das indische Gesundheitssystem direkt entlasten und tatkräftig helfen“, erläutert unser Indien-Referent Peter Seidel.

Doch die Dimension der Corona-Krise in Indien ist außerordentlich. Nur mit Ihrer Hilfe können wir diese außerordentlich schlimme Corona-Krise in Indien lindern. Wir bitten herzlich um Ihre Solidarität: Bitte unterstützen Sie unsere Nothilfe, um möglichst viele Menschenleben in Indien zu retten. Denn nur gemeinsam meistert die Welt diese Pandemie. Wir danken Ihnen von Herzen!

Prälat Dr. Peter Neher
Präsident Deutscher Caritasverbände.V.
Dr. Oliver Müller
Leiter Caritas international ■

Für ihre Hilfsprojekte ruft Caritas international zu Spenden auf.

Spenden mit Stichwort „CX00422“ werden erbeten auf:

Caritas international

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02 BIC:

BFSWDE33KRL

Stichwort: CX00422

Unter www.caritas-international.de informieren wir Sie tagesaktuell über die Entwicklungen und unsere Hilfsprojekte vor Ort.

Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hofterrasse von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
03.05.-07.05.21				
10.05.-12.05.21	5f	6f	7d	8d
17.05.-21.05.21	5a	6a	7e	8e
25.05.-04.06.21	Pfingstferien			
07.06.-11.06.21	5b	6b	7a	8a
14.06.-18.06.21	5c	6c	7b	8b

Gottesdienstplan April - Mai 2021

Datum	Gruppe	Dienstag 3. Std.	Mittwoch 3. Std.	Freitag 1. Std.	Freitag 2. Std.
03.05.-07.05.21					
10.05.-12.05.21	2	5d	5e		
17.05.-21.05.21	1		5e	6b	6a
25.05.-04.06.21	Pfingstferien				
07.06.-11.06.21					

Termine 2020 / 2021

10.05.	Maria Ward-Tag
13.05.	Christi Himmelfahrt, schulfrei
14.05.	beweglicher Ferientag, unterrichtsfrei
20.05.	19:30 Uhr SEB
24.05.	Pfingstmontag
25.05.-03.06.	Pfingstferien / Fronleichnam
04.06.	beweglicher Ferientag, schulfrei
05.07.	Studientag „Digitalisierung“, unterrichtsfrei
08.07.	19:30 Uhr SEB
19.07.-28.08.	Sommerferien



Schulzeitung der
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3, 55116 Mainz
Tel. 06131/ 260-122
Fax: 06131/ 260-121

www.mws-mainz.de